

## Kreuzweg und Leiden Christi

- Der Verrat durch Judas - Lk 22,3-6
- Das Gebet am Ölberg - Lk 22,39-46
- Die Gefangennahme - Lk 22,47-53
- Die Verleugnung durch Petrus - Lk 22,54-65
- Das Verhör durch den Hohen Rat - Lk 22,66-71
- Auslieferung an Pilatus - Lk 23,1-5
- Verspottung durch Herodes - Lk 23,6-12
- Verhandlung vor Pilatus - Lk 23,13-25
- Verspottung Jesu - Mk 15,16-20
- 1. Jesus wird zum Tode verurteilt
- 2. Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern
- 3. Jesus fällt zum ersten Mal unter dem Kreuz
- 4. Jesus begegnet seiner Mutter
- 5. Simon von Cyrene hilft das Kreuz tragen
- 6. Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch
- 7. Jesus fällt zum zweiten Mal
- 8. Jesus begegnet den weinenden Frauen
- 9. Jesus fällt zum dritten Mal unter dem Kreuz
- 10. Jesus wird seiner Kleider beraubt
- 11. Jesus wird ans Kreuz geschlagen
- Die Kreuzesinschrift - Joh 19,19
- „Weint nicht über mich, ...“ - Lk, 22, 27
- Vater, vergib ihnen, denn ... - Lk 22,34
- Die Verteilung seiner Kleider - Lk 22,34
- Übergabe Mariens an Johannes - Joh 19,25
- „Mich dürstet!“ - Joh 19,28
- Verspottung durch den Schächer - Lk 22,39
- Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen? - Mt, 27,46
- Der Trank von Galle mit Wein - Mt 27,34
- Es ist vollbracht - Joh 19,20
- 12. Jesus stirbt am Kreuz**
- Die Öffnung der Seite Christi - Joh 19,34
- 13. Jesus wird in Mariens Schoß gelegt
- 14. Der Leichnam Jesu wird ins Grab gelegt

Anmerkung: Die Punkte bezeichnen Stellen, die in der Hl. Schrift nachgelesen werden können, die Nummern führen zu den Kreuzwegstationen.

## Heiliges Kreuz, sei hoch verehret

1. Heiliges Kreuz, sei hoch verehret,  
Baum, an dem der Heiland hing!  
Wo sich seine Lieb bewähret,  
Lieb, die bis zum Tode ging!  
Sei mit Mund und Herz verehret,  
Kreuzstamm Christi, meines Herrn!  
Einstmals sehn wir Dich verkläret,  
strahlend gleich dem Morgenstern!
  2. Heiliges Kreuz, sei unsre Fahne,  
die uns führt durch Kampf und Not!  
Die uns halte, die uns mahne,  
treu zu sein bis in den Tod!  
Sei mit Mund und Herz verehret,  
Kreuzstamm Christi, meines Herrn!  
Einstmals sehn wir Dich verkläret,  
strahlend gleich dem Morgenstern!
  3. Heiliges Kreuz, Du Siegeszeichen,  
selig, wer auf Dich vertraut!  
Sicher wird sein Ziel erreichen,  
wer auf Dich im Leben schaut!  
Sei mit Mund und Herz verehret,  
Kreuzstamm Christi, meines Herrn!  
Einstmals sehn wir Dich verkläret,  
strahlend gleich dem Morgenstern!
  4. Kreuz, Du Denkmal seiner Leiden,  
präg uns seine Liebe ein,  
dass wir stets die Sünde meiden,  
stets gedenken seiner Pein!  
Sei mit Mund und Herz verehret,  
Kreuzstamm Christi, meines Herrn!  
Einstmals sehn wir Dich verkläret,  
strahlend gleich dem Morgenstern!
- Quelle: Die Betende Gemeinde, Gebet- und Gesangbuch der Erzdiözese Wien, Wien 1953

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:



**DOMINUS FLEVIT**

röm. – kath. Glaubensinformations- und Behelfsdienst für  
**Jüngerschulung, Pastoral, Heimatmission, Hauskirche und  
Religionsunterricht** - Selbstkopie in div. Copyshops Wiens -  
Offenlegung gem. § 25 d. Mediengesetzes: Katechetische  
Information über den röm. - kath. Glauben - Für den Inhalt  
verantwortlich: Barbara Schneider, A - 7132 Frauenkirchen,  
Postfach 9 – Tel. 0650/97 99 013 - Ewiges „Vergelt's Gott für  
Ihre Spende auf: IBAN: AT 2720 216 216 9615 9000 BIC:  
SPHBAT21XXX [behelfsdienst-dominusflevit@kabelplus.at](mailto:behelfsdienst-dominusflevit@kabelplus.at)



Gratis  
Kirchenjahr/Nr. 21

# Magnificat

Glaubensinformationsblatt des Behelfsdienstes  
**Dominus Flevit**

## Das Fest Kreuzerhöhung



Zum Andenken an die Auffindung des heiligen Kreuzes durch die Hl. Helena feiert die Kirche seit dem 14. September 335 das Fest der „Erhöhung des heiligen Kreuzes“.

Damals hat man am Ort der Auffindung des Heiligen Grabes die Grabeskirche erbaut, in der die Reliquie des wiedergefundenen Kreuzes Christi ausgestellt wurde. Einige Teile brachte Kaiserin Helena mit nach Europa. Ein großes Stück davon (Bild) befindet sich in der Nähe Wiens, im Stift Heiligenkreuz im Wienerwald.

Das Neue Testament erklärt Jesus zur Erfüllung des Alten Testaments: „Wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm das ewige Leben hat“. (Joh 3,14-15)

Das Kreuz ist Angebot des Heiles an jeden Menschen, Symbol für die Liebe Gottes, die um die Seelen der Menschen zu retten, seinen eigenen Sohn hingab. Darum mahnt uns die Antiphon des Karfreitags: „Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung!“

# MESSLITURGIE

## des Festes Kreuzerhöhung

### TAGESGEBET

Allmächtiger Gott,  
Deinem Willen gehorsam,  
hat Dein geliebter Sohn  
den Tod am Kreuz auf sich genommen,  
um alle Menschen zu erlösen.  
Gib, dass wir in der Torheit des Kreuzes  
Deine Macht und Weisheit erkennen  
und in Ewigkeit teilhaben  
an der Frucht der Erlösung.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

### LESUNG aus dem Buch Numeri 21,4-9

„In jenen Tagen <sup>4</sup>brachen die Israeliten vom Berg Hor auf und schlugen die Richtung zum Schilfmeer ein, um Edom zu umgehen. Unterwegs aber verlor das Volk den Mut, <sup>5</sup>es lehnte sich gegen Gott und gegen Mose auf und sagte: Warum habt Ihr uns aus Ägypten heraufgeführt? Etwa damit wir in der Wüste sterben? Es gibt weder Brot noch Wasser. Dieser elenden Nahrung sind wir überdrüssig.

<sup>6</sup>Da schickte der Herr Giftschlangen unter das Volk. Sie bissen die Menschen, und viele Israeliten starben.

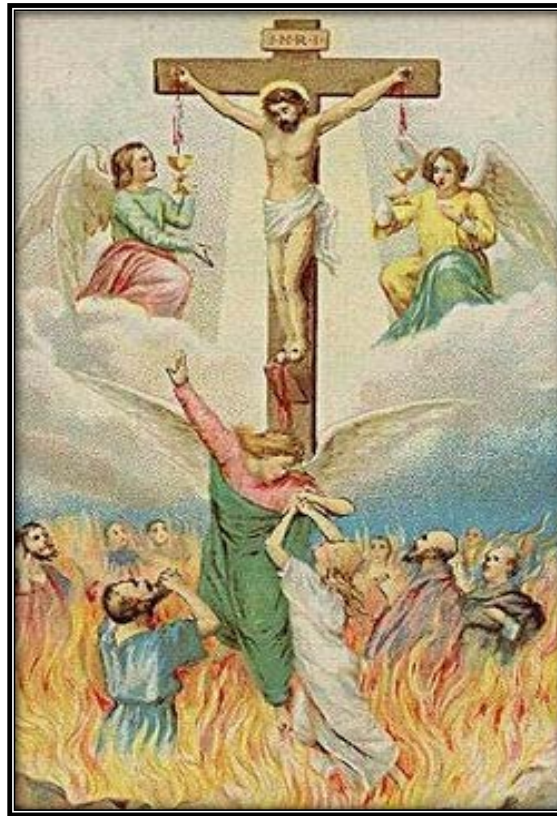
<sup>7</sup>Die Leute kamen zu Mose und sagten: Wir haben gesündigt, denn wir haben uns gegen den Herrn und gegen Dich aufgelehnt.

Bete zum Herrn, dass er uns von den Schlangen befreit. Da betete Mose für das Volk.

<sup>8</sup>Der Herr antwortete Mose: Mach Dir eine Schlange, und häng sie an einer Fahnenstange auf! Jeder, der gebissen wird, wird am Leben bleiben, wenn er sie ansieht.

<sup>9</sup>Mose machte also eine Schlange aus Kupfer und hängte sie an einer Fahnenstange auf.

Wenn nun jemand von einer Schlange gebissen wurde und zu der Kupferschlange aufblickte, blieb er am Leben.“



### ANTWORTPSALM

R Vergesst die Taten Gottes nicht! – R  
R Vergesst die Taten Gottes nicht! – R  
Mein Volk, vernimm meine Weisung!  
Wendet Euer Ohr zu den Worten meines Mundes!  
Ich öffne meinen Mund zu einem Spruch;  
Ich will die Geheimnisse der Vorzeit verkünden. – (R)  
Wenn Gott dreinschlug, fragten sie nach ihm,  
kehrten sie um und suchten ihn.  
Sie dachten daran, dass Gott ihr Fels ist,  
Gott, der Höchste, ihr Erlöser. – (R)  
Doch sie täuschten ihn mit falschen Worten,  
und ihre Zunge belog ihn.  
Ihr Herz hielt nicht fest zu ihm,  
sie hielten seinen Bund nicht die Treue. – (R)  
Er aber vergab ihnen voll Erbarmen die Schuld  
und tilgte sein Volk nicht aus.  
Denn er dachte daran, dass sie nichts sind als Fleisch,  
nur ein Hauch, der vergeht und nicht wiederkehrt. – R

### RUF VOR DEM EVANGELIUM

Halleluja. Halleluja.

Wir beten Dich an, Herr Jesus Christus, und preisen Dich, denn durch Dein Heiliges Kreuz hast Du die Welt erlöst. Halleluja.

### EVANGELIUM nach Johannes 3,13-17

„In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: <sup>13</sup>Niemand ist in den Himmel hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn. <sup>14</sup>Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden, <sup>15</sup>damit jeder, der an ihn glaubt, in ihm das ewige Leben hat. <sup>16</sup>Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat. <sup>17</sup>Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.“

### GABENGEBET

Herr, unser Gott, dieses heilige Opfer hat auf dem Altar des Kreuzes die Sünde der ganzen Welt hinweggenommen. Es mache auch uns rein von aller Schuld. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

### PRÄFATION

**In Wahrheit ist** es würdig und recht, Dir, Herr, Heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, immer und überall zu danken. Denn Du hast das Heil der Welt auf das Holz des Kreuzes gegründet. Vom Baum des Paradieses kam der Tod, vom Baum des Kreuzes erstand das Leben. Der Feind, der am Holz gesiegt hat, wurde auch am Holze besiegt durch unseren Herrn Jesus Christus. Durch ihn loben die Engel deine Herrlichkeit, beten Dich an die Mächte, erbeben die Gewalten. Die Himmel und die himmlischen Kräfte und die seligen Serafim feiern Dich jubelnd im Chore. Mit ihrem Lobgesang lass auch unsere Stimmen sich vereinen und voll Ehrfurcht rufen: Heilig...

### KOMMUNIONVERS

So spricht der Herr: Wenn ich von der Erde erhöht bin, werde ich alle an mich ziehen.

### SCHLUSSGEBET

Herr Jesus Christus, Du hast am Holz des Kreuzes der Welt das ewige Leben erworben. Führe uns durch diese Feier, in der wir Deinen geopfert Leib empfangen haben, zur Herrlichkeit der Auferstehung. Der Du lebst und herrschest in alle Ewigkeit.